

KAPITANE ERZÄHLEN GESCHICHTEN VON SEELEUTEN AUF G

As recognized, adventure as skillfully as experience not quite lesson, amusement, as skillfully as understanding can be gotten by just checking out a books **KAPITANE ERZÄHLEN GESCHICHTEN VON SEELEUTEN AUF G** plus it is not directly done, you could resign yourself to even more vis--vis this life, vis--vis the world.

We meet the expense of you this proper as capably as simple artifice to get those all. We find the money for KAPITANE ERZÄHLEN GESCHICHTEN VON SEELEUTEN AUF G and numerous books collections from fictions to scientific research in any way. in the midst of them is this KAPITANE ERZÄHLEN GESCHICHTEN VON SEELEUTEN AUF G that can be your partner.

Illustrierte bayerische Volkszeitung - 1894

Pius wird Piratenlehrling -

Auf hoher See - J. H. O. Kern 2019-04-25

Ernste und heitere Geschichten aus dem Leben deutscher Seeleute, Band 1. Inhalt: Im "Passat" Der beherzte deutsche Schiffsjunge Das gestörte Sedanfest Bestrafung eines Mörders Der jugendliche Leichtsinne rächt sich bitter Mit einem Kriegsboot auf der Lauer Gott beugt den Starrsinn Peter Fretwurst Coverbild: Catmando / Shutterstock.com

Kapitäne erzählen - Anke Peters 2006-09-01

Die Geschichten von Seefahrern haben bei ihren Zuhörern stets eine besondere Form von Faszination ausgelöst. Denn vor der unbändigen Gewalt der Ozeane schrecken viele zurück und sind doch zugleich in den Bann von Weltoffenheit und Abenteuer gezogen, der mit dem Leben auf See und dem Reisen in ferne Länder verbunden ist. Anke Peters vereint unterhaltsame und zum Teil unglaubliche Geschichten von Kapitänen, die mit ihren Mannschaften lange Jahre im Dienst der Deutschen Seerederei Rostock tätig waren. Von lebensgefährlichen Situationen in stürmischer See und undurchdringlichem Packeis bis hin zu kuriosen Sitten und Verhaltensweisen an - und manchmal auch über - Bord reicht die Palette in diesem überaus kurzweiligen Buch. Ein Lesegenuss, der sich nicht allein für maritime Experten, sondern auch für ausgesprochene Landratten empfiehlt.

Unter schwarz-weiß-roter Flagge - J. H. O. Kern 2019-04-25

Bei den spannenden Erzählungen dieses Bandes handelt es sich um wahre Begebenheiten, die sich der Autor Ende des 19. Jahrhunderts in einer Gastwirtschaft von verschiedenen altgedienten Seekapitänen erzählen ließ.

Coverbild: IamSuperPear / Shutterstock.com

Friesische Studien III - Volkert F. Faltings 1997-01-01

Der vorliegende Band Friesische Studien III enthält die Referate von sechs Sprachwissenschaftlern aus den Niederlanden und Deutschland anlässlich des dritten Führer Symposiums zur Friesischen Philologie, das vom 11.-12. April 1996 in Alkersum auf Föhr stattfand. Die Beiträge befassen sich mit den besonderen Beziehungen des Friesischen zum Niederdeutschen und Niederländischen, unter anderem mit der Syntax des Stadtfriesischen in der niederländischen Provinz Friesland sowie mit den ostfriesisch-groningschen Sprachbeziehungen und der Rolle des Niederdeutschen bei den Saterfriesen. Weitere Artikel geben Einblick in die Geschichte des Niederländischen im nordfriesischen Küstenraum und erörtern die Frage der typologischen Einordnung des Nordfriesischen sowie Spezifika des Kodewechsels und der Entlehnung im Niederdeutschen und Nordfriesischen.

Lieber tot als Sklave. Historischer Roman - Udo Weinbörner 2017-04-28

Hark Nickelsen, selbst gequält von den Erinnerungen an sein Leiden in algerischer Sklavenschaft, bekommt 1746 das Kommando auf einem neuen Schiff - einem Sklavenschiff - übertragen. Er soll Sklaven von der Goldküste Afrikas nach Westindien zum Verkauf bringen. Er muss sich gegen mächtige Schiffseigner, stolze afrikanische Gebietsfürsten und meuternde Mannschaftsteile durchsetzen. Seuchen an Bord und die gnadenlose See lassen ihn nicht nur einmal dem Tod ins Auge sehen. Die Geschichte des legendären Kapitäns Nickelsen wurde so noch nie erzählt. Ein packender Roman und gleichzeitig ein Plädoyer für einen aufrechten Gang auf schwankenden Schiffsplanken.

Englisches Real-Lexikon (mit Ausschluss Amerikas) - Clemens Klöpffer 1899

Enzyklopädie des Märchens: Schinden-Sublimierung - Hermann Bausinger 1977

Das Ende vom Lied - Joseph Conrad 2012

In seinem unnachahmlichen Stil erzählt Conrad die Geschichte des alten Kapitän Whalley, der noch einmal ein Kommando annimmt um seine verarmte Tochter unterstützen zu können. Als aber der Maschinist und Eigner des Schiffes erkennt, dass Whalley fast blind ist, möchte er diesen Umstand zu einem Versicherungsbetrug nutzen ... Die Serie "Meisterwerke der Literatur" beinhaltet die Klassiker der deutschen und weltweiten Literatur in einer einzigartigen Sammlung. Lesen Sie die besten Werke großer Schriftsteller, Poeten, Autoren und Philosophen auf Ihrem elektronischen Lesegerät. Dieses Werk bietet zusätzlich * Eine Biografie/Bibliografie des Autors.

Zeitschrift Der Deutschen Öl- und Fett-Industrie - 1915

Jahresverzeichnis der Verlagsschriften und einer Auswahl der Ausserhalb des Buchhandels erschienenen Veröffentlichungen der DDR, der BDR und Westberlins sowie der deutschsprachigen Werke Anderer Länder - 1951

Pacos erste Seefahrt - Kurt Leodolter 2020-05-27

Pacos erste Seefahrt ist eine Geschichte für Kinder. Die Geschichte spielt im frühen 18. Jahrhundert. Paco erzählt die Abenteuer seiner ersten Atlantiküberquerung als Schiffsjunge auf einer spanischen Galeone. Er erlebt mannigfaltige Abenteuer und gewinnt am Schluss Mimi, den Papagei einer Piratin als Freundin.

Vierteljahrs-katalog der Neuigkeiten des deutschen Buchhandels nach den Wissenschaften geordnet - J. C. Hinrichs Verlag 1901

Kapitäne - Stefan Kruecken 2019-09-12

Moby-Dick - Herman Melville 2021-04-14

klassischer Abenteuerroman mit philosophischem Hintergrund. Im weitesten Sinne ein psychologische Auseinandersetzung mit einer Person, die bedingt durch ein traumatisches Erlebnis mit "dem" Wal in eine selbstzerstörerische Jagd getrieben wird und dabei ohne Rücksicht auf seine Kameraden bis zum bitteren Ende seiner Manie folgt.

Münchener Ratsch-Kathl - 1898

Enzyklopaedie des Märchens: Schinden-Sublimierung - 1975

Die Geschichte von William Spavens - William Spavens 2017-08-24

1796 aus der Not geboren, gehört William Spavens' autobiographische Skizze zu den überaus seltenen Zeugnissen einfacher Seeleute, die sich zu tausenden und nicht immer freiwillig in den Dienst Großbritanniens stellten und für die 'Beherrschung der Wogen' Leib und Leben riskiert haben. Geschrieben, um eine schmale Invalidenrente aufzubessern, liefert das Buch eine eher unromantische Beschreibung des Lebens auf einer Nussschale in den Kabbelungen der Geschichte: Schon bald, nachdem der junge Autor sich als neugieriger und wacher Lehrling auf einem Handelsschiff verdingt, gerät er in die Hände eines Presskommandos. Als Rädchen der britischen Seestreitmacht nimmt er am Siebenjährigen Krieg in Nordamerika teil, sagt irgendwann in Fernost der Marine Lebewohl und findet sich in den Fängen der niederländischen Ostindiengesellschaft auf Java wieder. Verzweifelt rettet er sich zurück auf ein Schiff der britischen Marine, aber die Freude dauert nur kurz. Fast genau zehn Jahre nach dem Beginn einer hoffnungsvollen Karriere - seine Beobachtungsgabe und nautischen Kenntnisse lassen darauf schließen - zwingt ihn ein Unfall zu einem ungewollten Leben an Land. Der bemerkenswerte Bericht über den ebenso gewöhnlichen wie abenteuerlichen Alltag auf See gibt Einblicke in eines von so vielen Schicksalen eines einfachen Matrosen im 18. Jahrhundert.

Seefahrt - Abenteuer oder Beruf? - Teil 1 - Mario Covi 2014-04-15

Die Faszination der Seefahrt... Erinnerungen an exotische Gestade, an Zeiten, da es hinaus ging auf See mit einem zusammengewürfelten Haufen ziemlich zügelloser Kerle, die sich zu einer funktionierenden Gemeinschaft zusammenraufen mussten. Der Schiffsfunker Mario Covi erzählt über seine Seefahrtzeit von 1962 bis 1990, als er auf Tramp- und Linienschiffen, auf Hochseeschleppern und Tankern die Weltmeere befuhr. Er berichtet über ein Leben zwischen Abenteuer und Beruf, vom wilden Leben in den Häfen und von gefährlichen und einsamen Momenten auf See. Er erzählt von blinden Passagieren, vom Schmuggel, von Unfällen, von Seenot und dem steten Traum vom Traumtrip. Und von den zärtlichen Momenten eines komplizierten Familienlebens, auf das auch ein Seemann einen berechtigten Anspruch hat. "Der Autor", so die Meinung eines Lesers, "hat den Mut zu einer ehrlichen Darstellung der Seefahrt, besonders hinter den Kulissen, gefunden. Alle Härten auf See, aber auch die Schönheiten der Welt sind in ausgezeichneter Weise dargestellt..." In den letzten Jahren hat sich die Seefahrt rasant gewandelt, fast so dramatisch wie einst, als die Großsegler von den Dampfschiffen, die Stückgutfrachter von den Containerschiffen abgelöst wurden. Eindrucksvoll vermittelt der Autor diesen Wandel, und er berichtet vom Niedergang der deutschen Handelsflotte, von den Seeleuten als frühen Opfern der Globalisierung, die uns mittlerweile alle eingeholt hat.

Jugend - 1910

Gute Wache, Gute Ruh - Zimmermann, Rudolf 2015

Das große Abenteuer, die Weite und Gewalt der Ozeane, das Reisen in exotische Länder und die Begegnung mit Menschen und Kulturen ferner Kontinente - die Seefahrt ist bis heute ein Sinnbild für romantische Vorstellungen von Freiheit, Kameradschaft und dem Fernweh nach dem Unbekannten. Jenseits der vertrauten Klischees erzählt die Geschichte Rudolf Zimmermanns vom Beginn seiner Seefahrerlaufbahn, von der Kindheit in den Straßen des Berliner Westens der Nachkriegszeit, von jugendlichen Träumen nach der weiten Welt, von seinen Reisen, die ihn bereits während seiner Lehrzeit in die Karibik, nach Mittelamerika, an die Ostküste Amerikas und später als Offizier und Kapitän bis nach Westafrika führen sollten.

Unter dem wechselnden Mond - Walter Kaufmann 2013-12-27

In diesem Buch zeigt sich ein Meister der Short Story. In insgesamt 18 Geschichten entführt Walter Kaufmann seine Leser auch nach Übersee, erzählt von Seeleuten und Glückspielern, Gewerkschaftern, Schiffsoffizieren und von Frauen. Seine Shortstories erlauben Einblicke in dramatische und schöne, kämpferische und liebevolle Momente des Lebens, zeigen Menschen, die stark sind, Menschen, die scheitern, Menschen, die plötzlich mit Ereignissen in ihrer Vergangenheit konfrontiert werden. Die ausgezeichnet erzählten Shortstories von Walter Kaufmann sind exotisch und zugleich alltäglich, abenteuerlich und spannend, erzählen von Menschen in außergewöhnlichen Situationen. „Es reizte ihn, dass die Deutsche Demokratische Republik in Ansteys Vorstellung von Europa überhaupt nicht zu existieren schien. Schließlich, dachte er, war der Entschluss, dorthin überzusiedeln, die wesentlichste Entscheidung meines Lebens - er könnte wirklich etwas Interesse zeigen, und sei es auch nur aus persönlichen Gründen. Er hätte Anstey gern erzählt, wie sich sein schneller Aufstieg vom Matrosen zum Kapitän vollzogen hatte, ohne zu verschweigen, auf welche Schwierigkeiten er gestoßen war und wie er in vielem hatte umdenken müssen - der Aufbau einer neuen Handelsflotte stellte die Menschen vor große Probleme. Aber was Noack auch über sein Leben seit seiner Abreise aus England zu berichten versuchte - es drang kaum in Ansteys Bewusstsein, sodass er es bald aufgab.“ INHALT: Home, sweet home Mitternachtsfahrt Ruf der Inseln Kein Platz auf dieser Welt Feuer am Suvastrand Flucht ins Gewöhnliche Die rote Rose Die Zähmung des Patrick Mulligan Nacht ohne Morgen Kapitulation Der Fluch von Maralinga Unter grausamer Sonne Die Erschaffung des Richard Hamilton Der Witz des Jahres Wo ist Tommy? Der Inspektor Dilemma Eva
G/Geschichte - 2003-07

Lord Jim - Joseph Conrad 2020-10-22

Joseph Conrads Roman Lord Jim erschien zuerst als Fortsetzungsgeschichte ab 1899 bis 1900. Charles Marlow erzählt seinen Zuhörern die Geschichte von dem jungen Seemann Jim, der auf der Patha fährt. Bei einer Havarie verlassen die Seeleute das Schiff und überlassen die Schiffspassagiere ihrem Schicksal. Jim wird als einziger vor Gericht gestellt. Doch die Geschichte geht weiter.

Die längste Reise - Poul Anderson 2016-11-30

Das Zeitalter der Entdecker In einer fernen Zukunft auf einem fremden Planeten brechen mutige Seefahrer auf, um ihren Planeten erstmals zu umrunden. Auf dieser längsten aller Reisen treffen sie auf ein bisher unbekanntes Inselvolk. Sie empfangen Kapitän Rovic und seine Mannschaft freundlich – und erzählen eine nahezu unglaubliche Geschichte von einem Schiff, das eines Tages vom Himmel kam ... Die Erzählung „Die längste Reise“ wurde mit dem Hugo Gernsback Award ausgezeichnet. Sie erscheint als exklusives E-Only bei Heyne und umfasst ca. 37 Seiten.

The Canadian Modern Language Review - 1944

G[erman translations]" - 1945

Enzyklopädie des Märchens - Hermann Bausinger 1977

Das Echo - 1915

Geschichte der deutschen Seeschifffahrt - Walther Vogel 1915

Die Geschichte der deutschen Arktis-Fischerei - Moritz Lindemann 2016-05-20

Diese Untersuchung aus dem Jahre 1869 befasst sich mit der Geschichte der deutschen Fischerei in den Gewässern der Arktis. Angesichts der bereits frühzeitig zu beobachtenden Überfischung war die Erschließung neuer Gründe von großer Bedeutung. Eine Pionierrolle fiel hierbei traditionell den Walfängern zu, die mehr als alle anderen dem Goldrausch der Meere verfallen waren und den großen Gefahren der Nordmeere trotzten. Nach langem Zaudern waren auch die Deutschen - allen voran die Bremer - mit von der Partie, was angesichts der schwindenden Erträge naturgemäß zu Problemen mit den anderen Seefahrtsnationen führte. Dieses Buch erzählt die lange und wechselvolle Geschichte der deutschen Arktisfischerei ebenso spannend wie lebendig.

Seefahrt - Abenteuer oder Beruf? - Teil 2 - Mario Covi 2014-04-14

Die Faszination der Seefahrt... Erinnerungen an exotische Gestade, an Zeiten, da es hinaus ging auf See mit einem zusammengewürfelten Haufen ziemlich zügelloser Kerle, die sich zu einer funktionierenden Gemeinschaft zusammenraufen mussten. Der Schiffsfunker Mario Covi erzählt über seine Seefahrtzeit von 1962 bis 1990, als er auf Tramp- und Linienschiffen, auf Hochseeschleppern und Tankern die Weltmeere befuhr. Er berichtet über ein Leben zwischen Abenteuer und Beruf, vom wilden Leben in den Häfen und von gefährlichen und einsamen Momenten auf See. Er erzählt von blinden Passagieren, vom Schmuggel, von Unfällen, von Seenot und dem steten Traum vom Traumtrip. Und von den zärtlichen Momenten eines komplizierten Familienlebens, auf das auch ein Seemann einen berechtigten Anspruch hat. "Der Autor", so die Meinung eines Lesers, "hat den Mut zu einer ehrlichen Darstellung der Seefahrt, besonders hinter den Kulissen, gefunden. Alle Härten auf See, aber auch die Schönheiten der Welt sind in ausgezeichneter Weise dargestellt..." In den letzten Jahren hat sich die Seefahrt rasant gewandelt, fast so dramatisch wie einst, als die Großsegler von den Dampfschiffen, die Stückgutfrachter von den

Containerschiffen abgelöst wurden. Eindrucksvoll vermittelt der Autor diesen Wandel, und er berichtet vom Niedergang der deutschen Handelsflotte, von den Seeleuten als frühen Opfern der Globalisierung, die uns mittlerweile alle eingeholt hat.

Englisches Real-Lexikon: Gonfanon - 1899

Die Blüten-Meere - Andrea Stopper 2018-10-04

Ja-die Seefahrer konnten schon immer die tollsten Geschichten erzählen: Von Seeschlangen und Meer-Monstern, Nixen und Löcher im Meer. Doch man sollte ihnen nicht alles glauben!

Kapitäne! - Stefan Kruecken 2019

Deutsche Bibliographie - 1971

Schinden, Schinder - Sublimierung - Akademie der Wissenschaften zu Göttingen 2007-01-01

Nimm uns mit, Kapitän, auf die Reise... - Klaus Wehmeyer 2021-10-25

Über das Buch "Nimm uns mit, Kapitän, auf die Reise..." erzählt die Geschichte des 1913 unter widrigen Umständen in das Wilhelminische Kaiserreich hineingeborenen Jungen Ernst Wehmeyer, der nach der Schulzeit in den Zwanziger Jahren den Wunsch hatte, zur See zu fahren. Nach einer Ausbildungszeit auf dem Segelschulschiff "Padua" und sechs Kap Horn-Umrundungen fuhr er auf verschiedenen Schiffen als Matrose, machte seine Prüfung als Steuermann und erwarb das Kapitänspatent auf Großer Fahrt. Nach den Kriegsjahren, in denen er vor allem in der Norwegenfahrt als Schiffsoffizier seinem Dienst versah, begann er er 1946 eine Tätigkeit als Beamter bei der Hamburger Wasserschutzpolizei, die er 1950 zugunsten der wiederbeginnenden deutschen Seefahrt aufgab. Von 1953 bis 1973 fuhr er für die Reederei Stinnes, bei der er schon seit den Dreißiger Jahren beschäftigt war, als Kapitän im Liniendienst und später in der Trampschifffahrt. Das Buch erzählt nicht nur über Reisen in fremde Länder, sondern setzt sich auch mit den Problemen eines Seemanns, der an Land eine Familie versorgt, auseinander. Außerdem thematisiert es die Vereinsamung eines älter werdenden Kapitäns auf einem Schiff, auf dem alle anderen Mitarbeiter viele Jahre jünger sind. Erzählt wird das Leben des Kapitäns Ernst Wehmeyer von seinem Sohn Klaus, der alte Dokumente, Briefe und Tagebücher sowie Erzählungen von Verwandten und Zeitzeugen zu einer packenden Lebensgeschichte verarbeitet hat.

Der Sammler - 1859